

Stadtsitzung 27. Juni 2012, 17.00, Villa Fantaisie

betreffend

„Austausch weiteres Vorgehen Baustelle Esplanade“

Teilnehmer: André Glauser (Abteilungsleiter Öffentliche Sicherheit und Bevölkerung), René Eschmann (Dienstchef Planung Kapo Biel-Seeland) und VertreterInnen des AJZ

Entschuldigt: Marcel Meier

Traktanden:

- 1) Schnittstellen Info/Austausch Stadt-AJZ
- 2) Bewirtschaftung Baustellenholzwand
- 3) Ersatzparkplätze Veranstalter/Technik
- 4) Security-Mehrkosten
- 5) Terminierung Baustelle
- 6) Sicherheit
- 7) Bodenbeschaffenheit Zufahrtsweg
- 8) Info zur Baustelle für Öffentlichkeit
- 9) Sitzungsrhythmus

1) Schnittstellen Stadt-AJZ

Die Situation hat sich positiv entwickelt. Es konnte über Manfred Höller eine Schnittstelle zwischen der Stadt und dem AJZ geschaffen werden, mit deren Hilfe erste wichtige Abklärungen zur temporären Sicherheit erfolgten. Die Stadt weiss diese Leistung sehr zu schätzen und ist zuversichtlich, was die weitere Zusammenarbeit betrifft. Die AG Chessu Anbau wird ihn auch weiterhin unterstützen. Es wäre in diesem Zusammenhang hilfreich, wenn für die Baugruppe des AJZ eine Art Baustellen-Organigramm inkl. Kontaktangaben zusammengestellt werden könnte. Selbiges würde die Arbeitsgruppe im Gegenzug entsprechend tätigen.

2) Bewirtschaftung Baustellenholzwand

André Glauser bestätigt, dass die Seite der Holzwand zum Gaskessel hin definitiv vom Gaskessel/AJZ bewirtschaftet werden kann. Unklar scheint noch zu sein, aus welchem Material die Wände/Zäune beschaffen sein werden. Diese sollten in Anbetracht der bisherigen Erfahrung schon einiges aushalten. Glauser verspricht dies abzuklären. Manfred Höller wirft ein, dass während der Braderie die Baustelle zusätzlich mit Sicherheitskräften gesichert werden wird, aufgrund der zu erwartenden Publikummengende.

3) Ersatzparkplätze Veranstalter/Technik

Bei der neuen Zufahrt hinter dem Gaskessel wird es nicht möglich sein temporäre Parkplätze für Veranstalter/Technik zu schaffen, da das geplante Schlammbecken grösser ausfallen wird als ursprünglich gedacht. Beat Junker meint, dass beispielsweise zu begrüssen wäre, wenn der Chessu zwei Parkplätze bei der Villa zugewiesen erhielt.. André Glauser meint, dass der Parkplatz neben dem Gaskessel grundsätzlich zugänglich, d.h. in Benützung und gebührenpflichtig bleibt. Er regelt bis zum Chessu-Saisonbeginn

am 31. August den Erhalt von Zugangskarten (pro Veranstaltung).

4) Security-Mehrkosten

Ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht einschätzbar und wird daher bis auf weiteres verschoben.

5) Terminierung Baustelle

Die Kommunikationswege zwischen Baustellenleitung und dem AJZ ist über Manfred Höller angeloffen (siehe Punkt 1). Je nach Arbeiten kann nun auch kurzfristig informiert und interagiert werden.

6) Sicherheit

Der Chessuzugang wurde unter Rücksprache mit der Stadt und Bauleitung im Hinblick auf den Saisonabschluss (inkl. Barbarie) temporär mit Sicherheitsschranken und einer zusätzlich installierten Metalltreppe gesichert.

André Glauser bietet an, bei den entsprechenden Behörden den Input zu geben, ihre Baustellen ordnungsgemäss zu sichern.

7) Bodenbeschaffenheit Zufahrtsweg

Der neue Zufahrtsweg wird bis zur Chessu-Eröffnung am 31. August / 1. September hergestellt und asphaltiert sein.

8) Info zur Baustelle für Öffentlichkeit

Es fehlen generell Infoplakate, welche die Öffentlichkeit über die Baustelle informieren. Das AJZ wird für den Saisonbeginn ein Schreiben für die Anwohnerschaft verfassen, in welchem selbige über den neuen Zugangsweg informiert werden wird. Hans-Ulrich HUK Köhli hat seine Nachbarschaft bereits mündlich informiert. Es wäre wünschenswert, wenn die Stadt die Anwohnerschaft über den temporären Zugang zum Chessu via Gartenstrasse und den damit zusammenhängenden Lärm- und Abfallzuwachs informierte.

9) Sitzungsrhythmus

Die nächste Sitzung wird am 18. Juli, 17 Uhr, Villa Fantaisie stattfinden.

Am 15. August wird eine weitere Stadtsitzung stattfinden (ebenfalls 17 Uhr, Villa Fantaisie). Im Anschluss wird es eine Begehung für die „Blaulichtorganisation“ (Polizei, Security, Ambulanz) geben.

Für die Sitzung: Tina Messer